INHALTSVERZEICHNIS

VO	RWORI DER MERAUSGEBER	9		
Vo	RWORT	11		
A. EINLEITUNG				
III.	FRAGESTELLUNG ZUM FORSCHUNGSSTAND ANSATZ UND AUFBAU DER UNTERSUCHUNG METHODISCHE ÜBERLEGUNGEN 1. Der Untersuchungsgegenstand 2. Das Untersuchungsfeld 3. Quellen	13 17 23 27 28 30 32		
	B. SOLDATEN IM SPANNUNGSFELD ZWISCHEN STAAT UND GESELLSCHAFT'			
I.	Das Militär im Dienst der Staatsgewalt 1. Die Unterdrückung sozialer und politischer Proteste im Vormärz 2. Die Rolle des Militärs nach der Märzrevolution 3. Die Niederschlagung republikanischer Freischarenaufstände a) Aktionen der Bundestruppen b) Die Rolle der Reichstruppen 4. Soldaten im Einsatz gegen gewaltsame Proteste a) Agrarunruhen b) Antijüdische Ausschreitungen c) Katzenmusik d) Arbeiterunruhen e) Sturmpetitionen f) Strafvollzug 5. Die Unterdrückung der Märzerrungenschaften a) Antirepublikanische Politik b) Die Steuerverweigerungskampagne c) Die Reichsverfassungskampagne d) Volksversammlungen e) Die Entwaffnung der Bürgerwehren f) Kriegs- und Belagerungszustand 6. Der Feldzug gegen die Revolutionsarmee	422 465 544 514 6167 707 737 747 767 797 798 5586 9192 9598		

II.	DIE ROLLE DER SOLDATEN IN REVOLUTIONÄREN FLUGSCHRIFTEN 1. "Auf unsere deutschen Brüder schießen wir nicht!" 2. Widerstand gegen "rebellische Fürsten" 3. Der Kampf für die eigenen Rechte 4. Die Avantgarde der Freiheit	104 104 106 108 110
III.	Die Proteste der Zivilbevölkerung gegen das Militär	113
	C. DIE SOZIALISATION DER MANNSCHAFTEN	
I.	DIE HERKUNFT DER SOLDATEN 1. Rekrutierungssysteme 2. Rekrutierungsgebiete 3. Der Zivilberuf der Soldaten a) Staaten mit Konskriptionssystem b) Die preußische Rheinprovinz	121 121 128 132 133 141
II.	DIE ZIVILE SOZIALISATION DER SOLDATEN 1. Konflikt-, Freizeit- und Konsumverhalten 2. Protestverhalten und politische Einstellungen a) Bauern b) Tagelöhner c) Handwerker d) Soldaten mit höherer Bildung 3. Die politische Einstellung der Bevölkerung in den Rekrutierungsgebieten	143 144 146 146 147 148 151
Ш	DIE MILITÄRISCHE SOZIALISATION DER SOLDATEN 1. Die Dienstbedingungen 2. Die Disziplinierung der Mannschaften a) Strafrechtliche Sanktionen b) Die Grundrechte der Soldaten c) Von den Stockschlägen zur "inneren Führung" 3. Die Vorgesetzten a) Das Offizierskorps b) Unteroffiziere	154 154 159 159 162 164 170 177
īV	DIE REVOLUTIONSARMEE	180

D. DIE SOLDATEN UND DIE REVOLUTIONSBEWEGUNG

I.	AKTIONSFORMEN UND ALLTAGSINTERESSEN DER SOLDATEN	183		
II.	DIE AUSEINANDERSETZUNG DER SOLDATEN MIT DER MÄRZREVOLUTION	191		
Ш	SOLDATEN UND REPUBLIKANER 1. Der badische Aprilaufstand 2. "Hecker hoch!" Proteste im Sommer 1848 a) Desertionen im badischen Seekreis b) Die Petitionsbewegung württembergischer Soldaten 3. "Nieder, was heckerisch ist!" Antirepublikanische Exzesse 4. Konflikte und Allianzen	205 205 210 210 213 228 247		
IV.	DIE VERTEIDIGUNG DER MÄRZERRUNGENSCHAFTEN 1. Der badische Militäraufstand im Mai 1849 a) Die Revolten in den Garnisonen b) Motive und biographische Daten der aufständischen Soldaten 2. Die Desertionen in der Pfalz 3. Württemberg und Hessen 4. Landwehr- und Liniensoldaten in der Rheinprovinz 5. Die Gefechte für die "gerechte Sache"	258 258 258 269 275 288 294 301		
E. SCHLUSS				
I.	Die Rolle des Militärs in der Revolution	311		
II.	SOLDATEN UND REVOLUTION	315		
Tal Qu	bkürzungsverzeichnis	320 321 322 352		
n P	dister	17/		